

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 43 (1972)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir suchen per 1. März 1972 oder nach Uebereinkunft

Erzieher-Gruppenleiter oder **Erzieherin-Gruppenleiterin**

zu 10 bis 12 Knaben im Alter von 12 bis 16 Jahren.

Wir setzen voraus, dass Ihnen die Anforderungen, die eine solche Aufgabe stellt, bekannt sind. Aber Sie erfahren erst bei einem unverbindlichen Besuch, was wir von Ihnen erwarten.

Zu Ihrer Orientierung: Die Sommerau liegt in einer aufstrebenden Gegend der Nordwestschweiz, nur 5 Minuten vom Autobahnanschluss Sissach entfernt. Für verheirateten Bewerber steht eine neue Vierzimmerwohnung zur Verfügung. Sie werden vom Kanton angestellt und besoldet.

Für weitere Auskünfte und Vereinbarungen wenden Sie sich an die Heimleitung vom Erziehungsheim Sommerau, 4699 Wittinsburg, Tel. (061) 98 37 78, oder an den Präsidenten der Heimkommission, Pfr. A. Müller in Rümlingen, Tel. (062) 69 12 33. I/202-NW

Wir suchen auf den Frühling 1972 oder früher

Erzieherin-Gruppenleiterin oder **Erzieher-Gruppenleiter**

sowie zwei

Miterzieherinnen

Unser Heim betreut 40 schulpflichtige Mädchen und Knaben.

Wie bieten gute Besoldung nach kantonalem Reglement, alternierende 5-Tage-Woche, 5—6 Wochen Ferien. Eintritt in die Pensionsversicherung möglich.

Bewerbungen sind an die Heimleitung zu richten, die auch gerne nähere Auskünfte erteilt.

Jugendheim auf dem Freienstein, 8427 Freienstein ZH, Tel. (01) 96 21 17. I/192-ZH

Sozialamt der Stadt Zürich

Für zwei neue Alterswohnheime der Stadt Zürich werden zwei ausgebildete

Ergo-therapeutinnen

gesucht, die Freude an der Zusammenarbeit mit betagten Männern und Frauen haben. Es besteht die Möglichkeit, bei der Einrichtung der vorhandenen Räume massgebend mitzuwirken. Stellenantritt so bald wie möglich.

Besoldung und Anstellungsbedingungen richten sich nach städtischem Reglement.

Anmeldungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Foto und Zeugnissen an den Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestrasse 31, 8006 Zürich, zu richten.

Zürich, 23. Dezember 1971. I/161-ZH

Der Vorstand des Sozialamtes

Das Pflegeheim Sennhof, 4803 Vordemwald, sucht zur Ergänzung des Personalbestandes auf Frühjahr oder nach Uebereinkunft

Krankenschwester (als Abteilungs-Leiterin)

Krankenpflegerin FA SRK

Hilfspflegerin

Wir bieten neuzeitliche Arbeits- und Anstellungsbedingungen. Besoldung nach kantonalem Reglement.

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an die Verwaltung, Tel. (062) 51 61 09. I/236-NW

Knaben-Erziehungsheim Brünnen

Auf den 1. März 1972 suchen wir zur selbständigen Betreuung einer Gruppe von 8 bis 10 Buben im schulpflichtigen Alter eine

Erzieherin

Abgeschlossene Berufsausbildung wäre erwünscht, ist aber nicht Bedingung. Wir hätten gerne jemand frohmütiges, mütterliches, mit guter Herzensbildung.

Bewerbungen und Anfragen an den Heimleiter:
P. Moser, Knabenheim Brünnen, 3076 Worb, Tel. (031) 83 07 16. I/206-NW

Sozialamt der Stadt Zürich

Für das Alterswohnheim Oberstrass in Zürich 6, das im Juni 1972 eröffnet wird, suchen wir eine

Hauswirtschafts- leiterin

Im Heim wohnen 100 Pensionäre und 25 Angestellte. Die Hauswirtschaftsleiterin soll die Verantwortung für die hauswirtschaftlichen Belange des Heimes selbständig tragen und gerne in einem aufgeschlossenen Team von Leiter, Krankenschwester und Ergotherapeutin mitarbeiten.

Voraussetzung sind eine Ausbildung als Hausbeamtin oder mehrjährige Erfahrung an verantwortungsvoller Stelle. Der Stellenantritt kann am 1. April 1972 oder später erfolgen.

Die Besoldung richtet sich nach der städtischen Besoldungsverordnung; Pensionskasse. Auf Wunsch kann eine moderne 2-Zimmerwohnung zur Verfügung gestellt werden.

Auskunft erteilt die Verwaltung der Heime, Selnastrasse 17, 8039 Zürich (Tel. 36 04 10, intern 8162).

Anmeldungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Foto an den Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestrass 31, 8006 Zürich, zu richten. I/174-ZH

Der Vorstand des Sozialamtes

Das städt. Mädchenheim Riesbach, Zürich Boebachtungsheim für schulentlassene Mädchen

sucht zur Ergänzung seines Teams

Gruppenleiterin und **Erzieherin** für Ferienablösung

für die Betreuung von je 4 Mädchen in der Freizeit-Gruppe. Geboten werden: Geregelter Arbeitszeit (48-Std.-Woche), 4 Wochen Ferien, gute Entlohnung, externes Wohnen, Supervision.

Wenn Sie über eine gute Ausbildung verfügen und an differenzierten Beobachtungs- und Erziehungsaufgaben in einem Team von Fachleuten interessiert sind, melden Sie sich bitte bei der Heimleitung Städt. Mädchenheim Riesbach, Neumünsterstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (01) 32 64 00. I/190-ZH

Zum baldmöglichen Eintritt suchen wir ein

Verwalter- Ehepaar

(allenfalls einen Verwalter)

zur Führung unserer Herberge zur Heimat in Zürich.

In unserem Hause wohnen rund 80 Männer, zum Teil als Dauergäste. Wir versuchen, diesen einfachen Mitmenschen, die aus verschiedenen Gründen kein richtiges Zuhause haben, ein Heim zu bieten. Mit einer Reihe sozialer, staatlicher und privater Institutionen stehen wir in regem Kontakt.

Das Verwalter-Ehepaar oder der Verwalter sollte neben einer entsprechenden Ausbildung auch grosses Einfühlungsvermögen für die am Rande der Gesellschaft stehenden Gäste haben.

Bei dieser Aufgabe handelt es sich um einen vielseitigen, anspruchsvollen Posten. Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Pensionsversicherung und 4-Zimmerwohnung im Hause.

Interessenten wollen bitte ihre Offerte senden an Evangelische Gesellschaft des Kantons Zürich, Verwaltung und Sekretariat, Brauerstrasse 60, 8004 Zürich. I/163-ZH

Sozialamt der Stadt Zürich

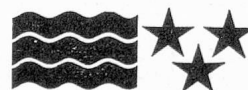
Für das Alterswohnheim Oberstrass, Zürich 6, das im Juni 1972 eröffnet wird, suchen wir folgendes Personal:

Köchin Krankenschwester Nachtschwester Hilfspflegerinnen Hausangestellte

Geboten werden: Besoldung im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung, 13. Monatslohn, geregelte Arbeitszeit; auf Wunsch schönes Personalzimmer und moderne Gemeinschaftsräume. Der Eintritt kann am 1. Mai 1972 oder später erfolgen.

Bewerbungen sind an das Fürsorgeamt der Stadt Zürich, Büro für Heimverwaltungen, Selnaustrasse 17, 8039 Zürich, zu richten, wo auch gerne Auskunft erteilt wird (Tel. 01/ 36 04 10, intern 8163). I/216-ZH

Der Vorstand des Sozialamtes



Stellenausschreibung

In der kantonalen Strafanstalt Lenzburg ist die Stelle eines

Erziehers

neu zu besetzen.

Die Bewerber müssen im Besitze des Wahlfähigkeitszeugnisses als Lehrer sein oder das Diplom einer Schule für Sozialarbeit besitzen.

Ueber das Dienstverhältnis und die Besoldung gibt die Anstaltsleitung Auskunft. Anmeldefrist bis 10. März 1972.

Direktion der kant. Strafanstalt Lenzburg
I/195-NW

Im Erziehungsheim Sommerau ist auf Beginn des Schuljahres 1972/73 (Frühjahr) die Stelle eines

Lehrers

für die neugeschaffene **Kreishilfsschule** des Tales zu besetzen.

Wer nicht nur Schulwissen vermitteln, sondern auch erzieherisch wirken möchte und gerne in einem fortschrittlichen Team mitarbeitet, findet hier ein weites Betätigungsfeld. Wir rechnen zurzeit mit 10 bis 12 Schülern.

Die Lehrer haben keine Internatspflichten. Die Besoldung und die Zulagen schreibt das kantonale Reglement vor. Für verheiratete Bewerber besteht auch die Möglichkeit, eine neue 4-Zimmer-Wohnung zu günstigen Bedingungen im Heim zu mieten.

Für Exkursionen steht ein Schulbus zur Verfügung. Das Heim liegt in freundlich sonniger Lage im Oberbaselbiet in der Nähe der Hauensteinstrasse. Autobahnanschluss Sissach in 5 Minuten erreichbar.

Bewerbungen sind erbeten an Herrn Pfr. A. Müller-Frey, Schulpflege-Präsident, 4638 Rümlingen.
I/248-NW

Asyl Gottesgnad, St. Niklaus, 3425 Koppigen

Zum möglichst baldigen Eintritt suchen wir eine

Oberschwester

Die gesuchte Mitarbeiterin soll eine teamfähige, verantwortungsbewusste Persönlichkeit sein mit den erforderlichen Sachkenntnissen in der Krankenpflege, Organisation und Personalführung.

Wir bieten eine selbständige Tätigkeit in angenehmem Arbeitsklima, geregelte Arbeitszeit, gute Besoldung.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an die Verwaltung des Asyls Gottesgnad, Sankt Niklaus, 3425 Koppigen, Tel. (034) 3 41 12.

I/179-NW

Wir suchen auf 1. April 1972 zwei

Erzieherinnen

zur Betreuung unserer grösseren Buben und einer Mädchengruppe bei den Hausarbeiten und in der Freizeit.

Einreihung in die staatlichen Besoldungsklassen. Gut geregelte Freizeit. Personal- und Sparversicherung.

Bewerbungen sind zu richten an die Leitung der Taubstumm- und Sprachheilschule, 3084 Wabern BE, Tel. (031) 54 24 64. I/211-NW

Sozialamt der Stadt Zürich

Für das Kinderheim der Stadt Zürich in **Flims-Waldhaus** wird auf das Frühjahr 1972 eine

Heimleiterin

oder ein

Heimleiter- Ehepaar

gesucht.

Tätigkeitsgebiet: Leitung eines nach modernen Gesichtspunkten betriebenen, 26 Plätze aufweisenden Kinderheims für schulpflichtige Kinder, welche aus gesundheitlichen oder sozialen Gründen betreut werden müssen. Eigene Heimschule (Heimlehrer vorhanden).

Anforderungen: Erzieher-Schule, Schule für Sozialarbeit oder Lehrerpapier als Grundausbildung; dazu — wenn möglich — ergänzende Ausbildung in heilpädagogischer Richtung oder praktische Heimerfahrung.

Besoldung: Im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung. Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung. Geregelte Arbeitszeit. Fünftageweche.

Anmeldung: Handschriftliche Bewerbungen mit genauen Angaben über Personalien, Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugniskopien sowie Fotos bis spätestens Ende Februar 1972 an den Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walche-strasse 31, 8006 Zürich, einzureichen. Nähere Auskunft erteilt der Chef des Jugendamtes I, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2852. I/138-O

Der Vorstand des Sozialamtes

Stiftung Schloss Regensburg Sonderschulheim für lernbehinderte Kinder

sucht auf Frühjahr 1972 (evtl. früher)

Gruppenleiter (in)

für eine Gruppe von 9 Knaben.

Unsere Gruppen bilden selbständige kleine Einheiten und werden von zwei ausgebildeten Erziehern als Team betreut.

Wir bieten: fortschrittliche Anstellungsbedingungen, psychologische Beratung, Möglichkeit zur Weiterbildung.

Anfragen und Bewerbungen an G. Borsani, Stiftung Schloss Regensburg, 8158 Regensburg, Tel. (01) 94 12 02. I/187-ZH

Schulheim Mätteli, Sonderschule für das cerebralgelähmte Kind, 6020 Emmenbrücke

Abteilung für geistesschwache, körperbehinderte Kinder

Für die neu zu schaffende Abteilung für geistesschwache, körperbehinderte Kinder suchen wir geeignete Mitarbeiterinnen mit heilpädagogischer Ausbildung oder Praxis:

Heilpädagogin

oder

Kindergärtnerin

Physiotherapeutin

(stundenweise oder halbtags)

Die Abteilung wird der bestehenden Sonderschule in einer separaten Wohnung angegliedert, ist aber weitgehend selbständig. Es wird sich dabei um eine Gruppe von 4 bis 5 mehrfach behinderten Kindern handeln.

Besoldung nach kantonalem Regulativ. Stellenantritt: 16. April 1972 oder nach Uebereinkunft.

Unsere Sonderschule liegt zirka 5 Autominuten von Luzern entfernt. Wir bieten selbständige, vielseitige Tätigkeit und 5-Tage-Woche.

Falls Sie Freude daran hätten, einer kleinen Gruppe ein Heim zu bereiten und die Bereitschaft haben, sich voll für das Wohl der behinderten Kinder einzusetzen, so wollen Sie bitte Ihre Anmeldung oder Anfragen an den Leiter des Schulheimes Mätteli, Ahornweg 5, 6020 Emmenbrücke, Tel. (041) 55 02 60, richten. I/117-I

Das Bürgerliche Waisenhaus der Stadt Bern sucht für Frühjahr oder Sommer 1972 einen

Heimerzieher

für die Betreuung einer Gruppe von Jugendlichen (Lehrlingen und Gymnasiasten) im Alter von 16 bis 20 Jahren.

Wegen vorgesehener Umwandlung in ein selbständiges Lehrlingsheim besteht die Möglichkeit, an diesem Projekt mitzuwirken und später den Posten eines Heimleiters zu übernehmen. — Verheirateten Bewerbern steht eine Dienstwohnung zur Verfügung.

Anstellungsbedingungen gemäss burgerlicher Besoldungsordnung.

Absolventen einer Schule für Soziale Arbeit oder eines Kurses für Heimerzieher wollen sich melden beim Vorsteher des Bürgerlichen Waisenhauses, P. Wissler, Melchenbühlweg 8, 3005 Bern, Tel. (031) 51 12 56. I/198-NW

Für unser geplantes **Wohn- und Büroheim für schwer körperlich Behinderte** in Reinach BL suchen wir ein

Heimleiter-Ehepaar

Das Heim wird 37 Invaliden eine Dauer-Wohnstätte bieten. Das angegliederte Bürozentrum wird im Endausbau 55 Arbeitsplätze aufweisen. Für die Heimleiter-Familie ist eine 4-Zimmer-Dachwohnung vorgesehen.

Der Heimleiter soll die Stelle bei Eröffnung des Heims, voraussichtlich Anfang 1974, antreten. In der Zwischenzeit ist eine Mitarbeit bei Detailplanung und organisatorischen Vorbereitungen erwünscht.

Anmeldung an die Stiftung Wohn- und Arbeitsheim für Gelähmte Basel, c/o Dr. med. A. Fanchamps, Präsident, Nauenstrasse 55, 4002 Basel, Tel. (061) 22 43 08. I/186-NW

Das Landheim Erlenhof in Reinach bei Basel führt in seiner Betriebsabteilung eine **Werksschule**. Diese dient in erster Linie der Berufswahlklärung und vermittelt Grundkenntnisse in der Bearbeitung verschiedener Materialien. Den Jugendlichen bietet sich auch Gelegenheit, ihre schulischen Kenntnisse im Gruppenunterricht aufzufrischen.

Spätestens auf den **1. Juni 1972** ist hierfür die Stellung eines

Werklehrers

neu zu besetzen.

Das Landheim Erlenhof bietet zeitgemässe Arbeitsbedingungen, wozu eine gute Unterstützung auf dem erzieherischen Sektor gehört.

Wenn Sie über die entsprechende Fachausbildung verfügen und sich für diese vielseitige Aufgabe interessieren, bitten wir Sie, sich an den Leiter der Betriebsabteilung, Herrn Th. Stocker, Landheim Erlenhof, 4153 Reinach, Tel. (061) 76 45 45, zu wenden. I/175-NW

Das Schulheim Rossfeld, Bern, für normal schulbildungsfähige, körperlich behinderte Kinder, sucht eine

Gruppenleiterin

für die selbständige Führung einer Familiengruppe von 12 Kindern im Wocheninternat. Der Gruppe ist zudem eine Miterzieherin zugeteilt.

Stellenantritt Mitte April 1972. Zeitgemässe Arbeitsbedingungen, gute Freizeit- und Ferienordnung, Besoldung nach kantonalem Reglement.

Anfragen und Bewerbungen an den Vorsteher des Schulheimes Rossfeld, Reichenbachstrasse 111, 3004 Bern, Tel. (031) 23 10 66. I/229-NW

Sonderschulheim für Knaben Oberbipp sucht

Sozialarbeiter (in)

Arbeitsgebiet:

- Betreuung der Ausgetretenen (nachgehende Fürsorge)
- Vorbereitung und Durchführung der erstmaligen beruflichen Eingliederung in Zusammenarbeit mit den IV-Regionalstellen
- Einleiten und Ueberwachen von Spezialbehandlungen
- alle fürsorgerischen Belange im Heim.

Anstellungsbedingungen:

gemäss kant. Besoldungsdekret, Pensionskasse, Fünftagewoche.

Stellenantritt: Frühjahr 1972.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Ausweisen über Bildungsweg und bisherige Tätigkeit sind erbeten an den Vorsteher des Sonderschulheimes für Knaben, 4538 Oberbipp, Tel. (065) 6 27 55. I/177-NW

Sozialamt der Stadt Zürich

Im Jugendheim der Stadt Zürich in **Winterthur-Hegi** ist die Stelle der

Heimleiterin

auf Frühjahr 1972 neu zu besetzen.

Tätigkeitsgebiet: Leitung eines Kleinheimes für 15 schulpflichtige Kinder, welche aus sozialen Gründen betreut werden müssen. Dauer der Aufenthalte 1—9 Jahre. Die Kinder besuchen die Dorfschule.

Anforderungen: Geschick im Umgang mit Kindern. Befähigung zur Führung von Mitarbeiterinnen.

Ausbildung: Schule für Soziale Arbeit, Heilpädagogisches Seminar, Erzieherische oder gleichwertige Ausbildung.

Besoldung: Im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung. Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung. Geregelt Arbeitszeit, Fünftage-Woche.

Anmeldung: Handschriftliche Bewerbungen mit genauen Angaben über Personalien, Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften sowie einer Foto bis 15. März 1972 an den Vorstand des Sozialamtes, Frau Stadträtin Dr. E. Lieberherr, Walchestr. 31, 8006 Zürich, einzureichen. Nähere Auskunft erteilt der Chef des Jugendamtes I, Stampfenbachstr. 63, 8006 Zürich, Tel. (01) 29 20 11, intern 2852. I/164-ZH

Sozialamt der Stadt Zürich

Wir suchen für unser Pflegeheim auf Frühjahr 1972 oder nach Uebereinkunft zwei

Krankenpflegerinnen

F.A.S.R.K., die gerne selbständig arbeiten und auch Freude hätten, Schülerinnen anzuleiten.

Neuzeitliche Arbeits- und Anstellungsbedingungen. Wohnung intern oder extern.

Offerten an die Leitung des Asyls Gottesgnad, 3063 Ittigen BE, Tel. (031) 58 01 40. I/238-NW

Kinderheim Blumenhaus Buchegg/Solothurn

In unserem neuerbauten Heim für geistig und körperlich behinderte Kinder sind auf Frühjahr 1972 folgende Stellen zu besetzen:

Lehrkraft

für die Klasse für gewöhnungsfähige, geistig behinderte Kinder,

Lehrkraft

für die Mittelstufe oder Oberstufe für lebenspraktisch förderungsfähige Kinder,

Lehrkraft

für den Kindergarten,

Physiotherapeutin

für Einzelunterricht mit geistig und körperlich behinderten Kindern,

6 Erzieherinnen

zur selbständigen Führung der Familiengruppen.

Es stehen neue Schulräume zur Verfügung, ebenso Gymnastikraum und Lehrschwimmbecken. —

Wir bieten eine selbständige und vielseitige Tätigkeit. Die Besoldung richtet sich nach der kantonalen Gehaltsordnung. Besondere Ausbildung wird entsprechend berücksichtigt.

Anmeldungen oder Anfragen sind bis 29. Februar 1972 zu richten an Verein Kinderheim Blumenhaus Buchegg, Präsident E. Wolf, Fürsprecher, Allerheiligenstr. 156, 2540 Grenchen. I/174-NW

Wir suchen auf Frühjahr 1972 zu unsern 20 normalbegabten Mädchen (14 bis 17 Jahre) eine

Werklehrerin

Wir bieten:

Arbeit in kleinen Gruppen von 4 bis 6 Mädchen, zirka 16 Stunden pro Woche

Vorbereitungszeit nach Notwendigkeit

Selbständiges Gestalten und Organisieren der Werkstunden und unseres jährlichen Verkaufs am Zibelemärit

Alternierende 5-Tage-Woche (jedes 3. Wochenende Dienst)

Lohn nach staatlichen Ansätzen.

Wir verlangen:

Bereitschaft zur Teamarbeit in der Erziehung der Mädchen

Selbständige Arbeit

Externes Wohnen.

Nähere Auskunft erteilt die Leitung der Heimstätte Sonnegg, 3123 Belp BE, Tel. (031) 81 03 80.
I/176-NW

Städtisches Jugendheim Erika, 8037 Zürich

Für die selbständige Führung einer Gruppe von 9 schulpflichtigen Knaben und Mädchen suchen wir

Erzieherin

Der Gruppe ist noch eine weitere Betreuungsperson zugeteilt. Die Kinder sind mehr oder weniger normalbegabt und verhaltensgestört. Sie besuchen die öffentlichen Schulen.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen den Richtlinien für das Personal in Heimen der Stadt Zürich. Das Heim liegt im Herzen der Stadt mit vielen Möglichkeiten der Weiterbildung und der kulturellen Betätigung oder Erholung.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an Jugendheim Erika, Rötelstrasse 53, 8037 Zürich, Tel. (01) 26 97 53. I 194-ZH

Auf Frühjahr 1972 ist im kantonalen Kinderheim Brüschalde (Kinderpsychiatr. Beobachtungsstation und Therapiestation) eine

Lehrstelle

für Schüler des Beobachtungs- und Therapieheimes (10 bis 12 Kinder, Mittelstufe) neu zu besetzen (heilpädagogische Ausbildung und Erfahrung auf verschiedenen Stufen erwünscht, aber nicht Bedingung).

Der (die) Lehrer(in) nimmt teil an der klinischen kinderpsychiatrischen Erfassung und Behandlung der Kinder; er (sie) wird dadurch in die praktische Psychopathologie und Heilpädagogik eingeführt.

Besoldung nach kantonalem Reglement für die Lehrer des Kinderheims Brüschalde (Grundbesoldung und Sonderschulzulage und Zulage für besondere Leistungen). Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Keine Freizeitbetreuung der Kinder.

Lehrer und Lehrerinnen, die Freude und Interesse an der Arbeit mit Problemkindern haben, mögen sich melden bei der Direktion Kinderheim Brüschalde, 8708 Männedorf, Tel. (01) 74 03 59. I/236-ZH

Wir suchen auf Frühjahr 1972 für unser Schulheim für körperbehinderte Volksschüler eine

Ergotherapeutin

wenn möglich mit Erfahrung mit cerebral bewegungsgestörten Kindern (cerebral palsy). Team von 4 Physio-, 3 Ergo- und 1 Sprachtherapeutin. Besoldung nach der Besoldungsordnung des Kantons Bern. — Geregelt Freizeitarbeit, 5-Tage-Woche, 10 Wochen Ferien.

Bewerbungen an den Vorsteher des Schulheims Rossfeld, Reichenbachstrasse 111, 3004 Bern, mit den üblichen Unterlagen. I/178-NW

Das Ostschweizerische Wohn- und Altersheim für Taubstumme in Trogen, Kreis Appenzell-A.Rh., sucht

Heimleiter-Ehepaar

Voraussetzungen: Liebe und Verständnis für Behinderte sowie eine gute Allgemeinbildung; Erfahrung in Heimführung ist erwünscht.

Das Heim beherbergt 40 bis 50 Gehörlose, Männer und Frauen verschiedenen Alters. Keine Landwirtschaft. Stellenantritt anfangs Juli 1972.

Offerten mit Zeugniskopien und Bild sind möglichst bald zu richten an die Heimkommission:
Dr. W. Lutz, 9043 Trogen. I/139-O

Am Schulheim Mätteli, Sonderschule für das cerebralgelähmte Kind, Emmenbrücke LU, wird die Stelle der

Hausmutter

auf den 1. April 1972 zur Besetzung frei.

Tätigkeitsgebiet: Leitung eines 18 Plätze aufweisenden Wocheninternates für körperbehinderte Kinder innerhalb einer Sonderschule mit rund 30 Kindern. — Führung der Heimerzieher-Gruppe. — Leitung der Oekonomie (Küche, Reinigung und Wäsche).

Anforderungen: Geschick im Umgang mit behinderten Kindern. — Befähigung zur Führung von Mitarbeiterinnen.

Ausbildung: Heimerzieherinnenschule oder Schule für soziale Arbeit oder gleichwertige Ausbildung und nach Möglichkeit praktische Erfahrungen.

Besoldung im Rahmen des kantonalen Besoldungsdekretes. Pensionsversicherung, geregelte Arbeitszeit, 5-Tage-Woche, 6 Wochen Ferien, 13. Monatslohn.

Anmeldung: Ihre Unterlagen wollen Sie mit Personalien, Bildungsgang, bisheriger Tätigkeit und Passfoto an den Leiter des Schulheims Mätteli, Ahornweg 5, 6020 Emmenbrücke, Tel. 041/55 02 60, richten. I/112-I

Kinderheim Mätteli Sonderschulheim, Münchenbuchsee BE

In unserem Sonderschulheim für praktisch bildungsfähige Kinder im Schulalter sind auf den 1. April 1972 zwei Stellen frei als

Miterzieherinnen

Zusammen mit der Gruppenleiterin sind Sie in enger Teamarbeit selbständig verantwortlich für die Betreuung, Führung und Anleitung von 10 Kindern ausserhalb der Unterrichtszeit.

Wir bieten: Zeitgemässe Arbeitsbedingungen, fortschrittliche Freizeit- und Ferienordnung, Besoldung nach kantonalem Reglement.

Anfragen und Bewerbungen an die Leitung des Sonderschulheimes Mätteli (H. Walther), Schöneggweg 60, 3053 Münchenbuchsee BE, Tel. (031) 86 00 67. I/222-NW

Das bürgerliche Waisenhaus Basel sucht

Erzieherinnen

oder

Erzieher

Wir erwarten:

- pädagogische Ausbildung oder gleichwertige Praxis
- selbständige Führung einer gemischten Gruppe von Knaben und Mädchen oder einer Knabengruppe
- Führung von ein bis zwei Praktikantinnen.

Wir bieten:

- fortschrittliche Regelung der Arbeitszeit
- angenehmes Arbeitsklima
- angemessene Besoldung aufgrund des Gesetzes vom 7. Februar 1971
- Beratung und Aussprache mit leitenden Mitarbeitern
- Möglichkeit zur Beteiligung an einer Selbsterfahrungsgruppe
- Gelegenheit zur beruflichen Fortbildung
- für verheiratete Bewerber(innen) Dienstwohnung.

Stellenantritt auf Frühjahr 1972 oder nach Vereinbarung.

Bewerbungen und Anfragen an Dr. W. Asal, Theodorskirchplatz 7, 4005 Basel, Telefon (061) 32 36 70. I/220-NW

Pestalozzihaus Schönenwerd, 8607 Aathal

Das Pestalozzihaus ist ein Heim mit eigener Schule für verhaltensgestörte, jedoch normalbegabte Knaben im schulpflichtigen Alter. Es ist gegenwärtig im Ausbau und wird folgende Gebäulichkeiten umfassen: 1 Zentralgebäude, 6 Gruppenhäuser für je 10 Kinder, 1 Schulhaus mit Turnhalle und Schwimmbad, 1 Personalhaus. Das Heim liegt an der Linie Zürich—Wetzikon, in der Nähe von Uster, 25 Bahnminuten von Zürich.

Auf das Frühjahr 1972 suchen wir zwei

Erzieher

evtl.

Erzieher und Erzieherin

Wenn Sie eine anspruchsvolle und pädagogisch interessante Aufgabe übernehmen möchten, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Wir offerieren zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Besoldung nach der neuen stadtzürcherischen Besoldungsverordnung.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an den Chef der Amtsvormundschaft der Stadt Zürich, Selnaustr. 9, 8039 Zürich, Tel. (01) 36 04 10.
I/186-ZH

Schenkung Dapples, offenes Erziehungsheim für männliche Jugendliche mit heiminternen Werkstätten, sucht auf Frühjahr 1972 oder nach Ueber-einkunft qualifizierte

Erzieherinnen

und

Erzieher

für die paritätische Führung einer neu aufzubauenen Gruppe von 7 bis 9 Jugendlichen. Die selbständige Tätigkeit erfordert Initiative und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit im **Team**. Den betreuten «Burschen» soll unsere partnerschaftliche Haltung Ansporn und Zielsetzung zur persönlichen Integration sein.

Wir bieten: Modernes Gruppenwohnhaus, zeitgemässe Lohn- und Anstellungsbedingungen, Zusammenarbeit mit Fachleuten und Möglichkeiten der eigenen Weiterbildung (Tagungen, Veranstaltungen, Kurse, Vorträge, Supervision usw.).

Auskünfte erteilt die Schenkung Dapples, Flühgasse 80, 8008 Zürich, Tel. (01) 53 60 66 (M. und F. Redmann-Walt, bis 15. 4. 1972 im Schifferkinderheim, 4047 Basel, Tel. 061/33 74 77).
I/169-ZH

Wir suchen für Eintritt nach Uebereinkunft

dipl. Schwestern Dauernachtwache einige Lehrschwestern

in psychiatrischer Krankenpflege

Die Stellen sind besonders geeignet für Schwestern, die Einblick in die psychiatrische Krankenpflege erhalten möchten. Es besteht auch die Möglichkeit zur zusätzlichen, um ein Jahr verkürzten Ausbildung zur Psychiatrieschwester.

Wir bieten: zeitgemässe Anstellungsbedingungen, 5-Tage-Woche, Weiterbildung. Schöne Lage und halbstündliche Bahnschnellverbindungen mit dem nahen Zürich.

Anfragen an Oberschwester, Sanatorium Hohenegg, Psychiatrische Klinik, 8706 Meilen am Zürichsee, Tel. (01) 73 00 88.
I/206-NW

Gemeinde Schlieren

Wir suchen eine weitere vollamtliche

Hauspflegerin

(eventuell auch für Alterspflege)

Die Arbeitsbedingungen sind fortschrittlich wie auch die Besoldungsverhältnisse.

Ueber die Anstellungsbedingungen und weitere Einzelheiten erteilt gerne Gesundheitsvorstand S. Stappung Auskunft. Telefonisch erreichen Sie ihn wie folgt: Geschäft: (01) 34 99 35, privat: (01) 98 96 47.

Anmeldungen sind zu richten an Gesundheitsvorstand S. Stappung, Guggsbühlstrasse 3a, 8952 Schlieren.
Der Gemeinderat

I/205-ZH

Für den Heimgarten in Bern, Durchgangs- und Beobachtungsheim für schulentlassene Mädchen (12 bis 14 Plätze), suchen wir ein

Heimleiter-Ehepaar

Die Eröffnung einer halboffenen Abteilung (zirka 20 Plätze) unter derselben Leitung ist in Vorbereitung, wobei ein aktives Mitplanen der Leitung erwünscht wird. Antritts-Termin und Besoldung nach Vereinbarung.

Interessenten wenden sich an Frau L. Graf, Präsidentin der Evangelischen Frauenhilfe Bern, Thunstrasse 146, 3074 Muri BE, Tel. (031) 52 05 91, I/185-NW

Kant. Solothurnische Stiftung «Gotthelf-Haus»

In der Kinderpsychiatrischen Beobachtungsstation «Gotthelf-Haus» in Biberist SO ist auf Herbst 1972 die Stelle des

Heimleiter-Ehepaares

neu zu besetzen.

Die Kinderbeobachtungsstation «Gotthelf-Haus» ist eine kinderpsychiatrische Klinik mit einer heilpädagogischen Heimschule.

Aufgabenkreis:

Beobachtung, Erziehung und Schulung der Kinder und Unterstützung der Aerzte in ihrer Beurteilung; administrative Leitung des Heimes (zirka 50 Aufnahmen jährlich); Verkehr mit Eltern, Amts- und Fürsorgestellen; Ausbildung und Führung des Mitarbeiterstabes.

Anforderungen:

Fähigkeit zur erzieherischen und charakterlichen Führung von verhaltensgestörten Kindern; erweiterte heilpädagogische und psychologische Kenntnisse sowie praktische Erfahrung sind unerlässlich.

Voraussetzungen:

Lehrerpatent (inkl. heilpädagogische Ausbildung) oder Diplom einer Schule für Sozialarbeit oder gleichwertige Ausbildung.

Besoldung:

Zeitgemässe Besoldung im Rahmen der kantonalen Besoldungsverordnung; Pensionskasse, Haftpflicht- und Unfallversicherung.

Weitere Auskünfte erteilt die Heimleitung, Tel. (065) 4 72 69.

Bewerbungen mit Personalien, Bildungsgang und bisheriger Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften sowie einer Foto bis 29. Februar 1972 an die Präsidentin der Betriebskommission, Frau M. Jecker-Kundert, Kreuzenstrasse 21, 4500 Solothurn, zu richten. I/183-NW

Wir suchen auf Frühjahr 1972

Erzieherin evtl. Erziehungsgehilfin

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung und Erfahrung, zur Erziehung und Betreuung einer kleinen Gruppe taubblinder Kinder.

Regelmässige Mithilfe (unter Anleitung einer Lehrkraft) im Unterricht ist erwünscht.

Sehr gute Arbeitsbedingungen, 7 Wochen Ferien, Wocheninternat.

Falls Sie sich näher über diese Arbeit mit hör- und zugleich sehbehinderten Kindern orientieren möchten, melden Sie sich bitte bei der Heimleitung, Tel. (01) 55 20 77, damit wir unverbindlich eine persönliche Besprechung mit Besichtigung des Heims vereinbaren können.

Kinderheim Tanne, Heim zur Förderung taubblinder Kinder, Südstrasse 10, 8008 Zürich.

I/182-ZH

Gemeinde Schlieren

In unserer Alterssiedlung Mühleackerstrasse 15 (36 Alterswohnungen) wird per 1. Mai 1972 die Stelle des

Abwart-Ehepaares

im Nebenamt frei.

Aufgabenbereich:

Reinigung von Treppenhaus, Laubengängen und sämtlichen Nebenräumen, Besorgung der Rasen- und Blumenanlagen, Bedienung der Heizung; Ausführung kleinerer Reparaturen, Leistung von erster Hilfe bei Krankheit oder Unfall von Mietern.

Wohnung:

eine moderne 4^{1/2}-Zimmer-Wohnung im Attikageschoss steht zur Verfügung.

Anforderungen:

Geschick im Umgang mit Betagten, Kenntnisse in Krankenpflege, Befähigung für kleinere handwerkliche Verrichtungen.

Besoldung nach spezieller Vereinbarung.

Bewerbungen sind schriftlich an den Gemeinderat Schlieren, Zürcherstrasse 11, 8952 Schlieren, zu richten.

Nähere Auskünfte erteilt gerne der Fürsorgevorstand, Fritz Blocher, Grabenstr. 10, 8952 Schlieren, Tel. (01) 98 47 47. I/235-ZH

Gemeinderat Schlieren

Unsere Eingliederungsstätte, in welcher geistig behinderte Töchter eine hauswirtschaftliche Anlehre absolvieren, sucht für Anfang April eine weitere

Erzieherin

zur Führung und Betreuung einer Schülerinnen-Wohngruppe sowie zur Mitwirkung bei der Anlehre.

Besoldung, Freizeit und sonstige Anstellungsbedingungen sind fortschrittlich geregelt.

Anfragen und Anmeldungen beim Leiter des Mädchenheims Schloss Köniz, 3098 Köniz bei Bern, Tel. (031) 53 08 46. I/199-NW

Kinderheim in zentraler, sonniger Lage des Baseliens sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Hausbeamtin

oder

Tochter

mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen.

Die wichtigsten Voraussetzungen sind

- Begabung für das Führen und Anlernen von Mitarbeitern
- Freude und Verständnis für das Zusammenleben mit Kindern.

Erziehungsheim Sommerau, 4699 Wittinsburg, Tel. (061) 98 37 78. I/190-NW

Kinderheim Wartheim, Muri BE

sucht auf Frühjahr 1972 oder früher eine

Erzieherin

die verantwortungsbewusst mithilft, den Mädchen ein frohes Heim zu bieten. Die Anstellungsbedingungen sind gut geregelt.

Anfragen erbitten wir an die Heimleiterin des Wartheims, Thunstrasse 48, Muri/Bern, Telefon (031) 52 01 12. I/217-NW

Gesucht zwei

Heilpädagoginnen

oder

Heilpädagogen

(allenfalls Lehrer oder Lehrerinnen), zwei

Erzieherinnen

oder

Erzieher

in Schule für normal- und minderbegabte cerebralgelähmte Kinder auf Frühjahr oder später.

Vereinigung zur Förderung geistig Invaliden und Cerebralgelähmter, Engelbergstr. 41, 4600 Olten.

I 201-NW

Wir suchen für das Altersheim Bussnang in Bussnang TG einen

Pfleger oder Hilfspfleger

für die Männerabteilung.

Ferner suchen wir eine

Hilfsköchin oder Tochter

zur Mithilfe in der Küche und als tatkräftige Hilfe im Haus. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Wir bieten gute Anstellungsbedingungen und geregelte Freizeit.

Anfragen und Offerten sind zu richten an Verwaltung des Altersheims Bussnang, 9565 Bussnang TG. Wir geben auch gerne telefonische Auskunft. Sie erreichen uns unter (072) 5 12 39.

I/1660-O

Sonderschulheim auf anthroposophischer Grundlage für praktisch bildungsfähige Kinder sucht

Gruppenleiterin

(Heimerzieherin / Kindergärtnerin)

für eine Gruppe von 6 Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren. Geboten werden 5-Tage-Woche, 12 Wochen bezahlter Urlaub, den kantonalen Tarifen angeglichenes Gehalt.

Gesucht werden ferner zu den obenstehenden Bedingungen zwei

Töchter

die Lust und Neigungen haben, sich in die Arbeit eines Heimes für zurückgebliebene Kinder einzuarbeiten.

Offerten sind zu richten an Kinderheim Seehalde, 5707 Seengen, Tel. (064) 54 21 66. I/214-NW

Evangelisches Schulheim Sonnenbühl bei 8311 Brütten ZH

Da demnächst die Heimleiterstelle frei wird, suchen wir auf Ende April 1972 ein reformiertes

Hauselternpaar

Das Heim beherbergt rund 30 normalbegabte, schulpflichtige Knaben und Mädchen. Sie werden in der Heimschule von zwei vollamtlichen Lehrkräften nach dem normalen zürcherischen Lehrplan unterrichtet. Der angegliederte Landwirtschaftsbetrieb untersteht einem Werkführer.

Anforderungen:

Fähigkeit zur Leitung des Heimes, zur Erziehung teilweise verhaltensgestörter Kinder u. Geschick im Umgang mit Mitarbeitern, Angehörigen der Kinder und Amtsstellen. Mitarbeit der Hausmutter nach Vereinbarung.

Voraussetzungen:

Lehrerpatent oder soziale bzw. erzieherische Ausbildung. Praktische Erfahrung und Bewährung.

Besoldung:

Die Besoldung richtet sich nach Alter und Ausbildung und hält sich im Rahmen der zürcherischen Lehrerbesoldungen zuzüglich Hauselternzulage. Versicherung bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Referenzen sind bis 29. Februar 1972 zu richten an den Präsidenten des Heimvereins, Herrn Pfarrer E. Spiess, Wülflingerstr. 191, 8408 Winterthur, der auch weitere Auskünfte über die ausgeschriebene Stelle erteilt. I/162-ZH

Kinderheim am Bachgraben, Basel

sucht für sofort oder nach Uebereinkunft

Erzieherin

in Internatsbetrieb zu Gruppe von 8 bis 10 Kindern. — Wir bieten zeitgemässe Entlohnung, 5-Tage-Woche; jeder Gruppenmutter ist eine Praktikantin unterstellt.

Richten Sie bitte Ihre Anfrage an Fr. H. Zimmerli, Kinderheim a. Bachgraben, Gustav-Wenk-Strasse 40, 4055 Basel, Tel. 061/43 35 00. I/247-NW

80 geistesschwache Kinder

die praktisch noch bildbar sind, suchen für ihr Heim «Ilgenhalde» in Fehraltorf ZH, das sich gegenwärtig im Bau befindet, ein gut ausgebildetes

Heimleiter- Ehepaar

katholischer Konfession. Wichtig ist nicht nur eine grosse Liebe zu diesen Kindern, sondern auch ein aufgeschlossener Sinn für Teamwork mit den Gruppenmüttern und den Lehrpersonen. Die 8 Familien zu 10 Kindern haben je einen eigenen Wohnungsbau.

Das Heim wird im November 1973 eröffnet. Stellenantritt jedoch bereits anfangs Mai oder Juni 1973, um die nötigen Vorarbeiten an die Hand nehmen zu können.

Zugleich werden katholische

Gruppenmütter

und

Kindergärtnerinnen

benötigt, die die Kinder in Familie und Schule mit Liebe und Geduld betreuen. Stellenantritt am 1. November 1973. Für die Kindergärtnerinnen besteht ebenfalls die Möglichkeit, im Heim zu wohnen.

Fest geregelte Freizeit, gute Entlohnung, zeitgemässe Versicherungen.

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an Dr. A. Sicker, Franklinstr. 7, 8050 Zürich, Tel. (01) 48 31 23. I/170-ZH

Gesucht erfahrener

Gruppenleiter oder **Gruppenleiterin**

zu zirka 8 Jugendlichen (externe Lehre oder Anlehre).

Nähere Auskunft erteilt Landheim Brüttsellen bei Zürich, Tel. (01) 93 54 54. I/198-ZH

Kinderkrippe Aarau sucht auf 1. April 1972 auf die Säuglingsabteilung mit 12 bis 15 Kindern eine

Tochter

mit 1 $\frac{1}{2}$ -Jahreskurs oder

Krippengehilfin

mit viel Liebe und Begabung zu Säuglingen. 5-Tage-Woche, 4 Wochen Ferien, Lohn nach Uebereinkunft.

Offerten bitte an Schwester Nelly Frey, Leiterin der Kinderkrippe, 5000 Aarau, Konrad-Strasse 3, Tel. (064) 22 39 41. I/228-NW

Pestalozzi-Stiftung Glattbrugg

sucht wenn möglich auf Ende März zur Leitung eines neu eröffneten Heimes in Zollikon ZH

Hausmutter

und

Erzieherin

(Kochkenntnisse müssen vorhanden sein.) Das Heim wird zirka 10 behinderte Erwachsene beherbergen. Für die Hausmutter steht eine separate 1-Zimmer-Wohnung mit Bad und Küche zur Verfügung.

Anstellungsbedingungen nach den kantonalen Verordnungen. 5-Tage-Woche. Pensionskasse.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Direktion der Pestalozzistiftung Glattbrugg, Bettackerstrasse 7, 8152 Glattbrugg. Tel. (01) 83 99 04. I/168-ZH

Die **Kinderbeobachtungsstation Tschugg** im Berner Seeland sucht auf Anfang 1972 oder nach Uebereinkunft zur Ergänzung des Mitarbeiter-teams

1-2 dipl. Erzieherinnen

als Gruppenleiterinnen. Vielfältige heilpädagogische Fragestellungen, Selbständigkeit bei der Arbeit, Kontakte mit dem Arzt, anregendes Team. Möglichkeit der Stellvertretung der Heimleiterin.

Wir bieten fortschrittlich geregelte Besoldung, Ferien und Freizeit.

Offerten mit handschriftlichem Lebenslauf nebst Zeugnissen und Photo sind an die Direktion der Klinik Bethesda, 3249 Tschugg, Tel. (032) 88 16 21, zu richten. I/209-NW

Gesucht

Leiter(in)-Leiterehepaar

für ein evang. Töchterinstitut am Genfersee zur Vorbereitung auf pflegerische und andere soziale Berufe, verbunden mit einer Abteilung für Alterspensionäre.

Anmeldungen an Herrn Pfr. H. Kast, Diakonissenhaus, Bern, Tel. (031) 42 00 04. I/180-NW

Zur Mitarbeit bei der Betreuung unserer schulentlassenen, nacherziehungsbedürftigen Töchter suchen wir auf Frühjahr 1972 oder nach Uebereinkunft **1-2 ausgebildete**

Erzieherinnen

oder

Heimgehilfinnen

Offerten und Anfragen sind zu richten an die Leitung des Mädchenheims Wienerberg, General-Guisan-Strasse 19a, 9010 St. Gallen, Tel. (071) 22 20 42. I/151-O

Städtisches Waisenhaus Winterthur

Wir suchen zwei

Erzieherinnen

evtl.

Erzieher

als Gruppenleiterinnen zur Führung von zwei Gruppen normalbegabter, schulpflichtiger Knaben mit externem Schulbesuch.

Im weiteren suchen wir 1 bis 2

Gehilfinnen

als Miterzieherinnen (auch ohne Ausbildung möglich).

Anfragen und Bewerbungen an Städt. Waisenhaus, Pestalozzistrasse 21, 8404 Winterthur, Tel. (052) 27 14 15. I/197-ZH

Schülerheim Ringlikon

Beobachtungs- und Therapiestation
und Wocheninternat

Wir suchen für baldmöglichsten Eintritt drei

Mitarbeiter als Erziehungsteam

zur Führung einer Erziehungsgruppe von normalbegabten, verhaltensgestörten Kindern im Primarschulalter. Lockt Sie eine selbständige, aber anspruchsvolle Arbeit in Zusammenarbeit mit einem Team von dynamischen, allem Neuen aufgeschlossenen Fachleuten psychiatrischer, psychologischer, sozialer, heilpädagogischer, therapeutischer und schulischer Richtung, finden Sie bei uns die Stelle, die Sie suchen.

Wir bieten Ihnen 5-Tage-Woche, 46-Stunden-Woche, Möglichkeit extern zu wohnen, Supervision auf Heimkosten, Ihrer Fähigkeit entsprechende Entlohnung, Stadtnähe und vor allem die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten voll einsetzen zu können.

Melden Sie sich bitte noch heute zu einer ersten, unverbindlichen Kontaktaufnahme. Wir zeigen Ihnen gerne Ihren neuen Arbeitsort bei Werner Püschel, Uetlibergstrasse 45, 8142 Uitikon, Tel. (01) 54 07 47. I/181-ZH

Wir suchen auf zirka anfangs April

Mitarbeiterin in Heim für hauswirtschaftliche Praktikantinnen

Aufgabenkreis: Verantwortung für Haushalt, Stellvertretung der Heimleiterin, Mitarbeit bei der Freizeitgestaltung.

Erwünscht sind Ausbildung als Heimgehilfin mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen oder Ausbildung als Hausbeamtin, Hauswirtschaftslehrerin usw.

Interessentinnen melden sich direkt bei der Heimleiterin des Foyer Anny Hug (Frl. H. Pfister), Schönbühlstrasse 8, 8032 Zürich, Tel. (01) 32 06 11. I/173-ZH

An der Kinderbeobachtungsstation Bethesda, Tschugg, im Berner Seeland, wird auf Frühjahr 1972 die Stelle der

Kindergärtnerin

vakant. Es handelt sich um einen neuartigen Versuch, gesunde und kranke Kinder zusammen zu unterrichten, wobei Wert gelegt wird auf individuelle Betreuung, Interesse an psychologischer Fragestellung und an heilpädagogischen Problemen. Anstellungsbedingungen nach staatlichem Regulator.

Anfragen und Offerten sind an die Direktion der Klinik Bethesda, 3249 Tschugg, Tel. (032) 88 16 21, zu richten. I/249-NW

Sozialamt/Jugendamt I der Stadt Zürich

Für das stadtzürcherische Uebergangshaus Urnäsch/Appenzell suchen wir per sofort oder nach Uebereinkunft einsatzfreudige

Erzieherin

mit Ausbildung oder mehrjähriger Heimerfahrung auch mit geistig behinderten Kindern, welche nach Einarbeitung auch die Funktion als Stellvertreterin der Heimleitung übernehmen kann. Das Heim beherbergt 26 geistig behinderte Kinder.

Angenehme Arbeitsbedingungen; Unterkunft in schönem Personalhaus; 5-Tage-Woche; Ferien und Besoldung nach städtischem Reglement. Pensions- und Unfallversicherung.

Anmeldungen an das Jugendamt I der Stadt Zürich, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich. Auskunft erteilt Tel. (01) 29 20 11, intern 2956. I/148-O

Kinderheim Bühl Wädenswil

Sonderschulheim für teilweise schulfähige Kinder, sucht auf Beginn des neuen Schuljahres einen

Lehrer

mit heilpädagogischer Ausbildung. Praktische Erfahrung erwünscht. Besoldung gemäss Besoldungsreglement des Kantons Zürich.

Anmeldungen sind erbeten an die Heimleitung Kinderheim Bühl, 8820 Wädenswil, Tel. (01) 75 05 18. I/160-ZH

Altersheim 18 km süd-östlich der Stadt Zürich mit 40 Pensionären sucht eine saubere und zuverlässige

Köchin

Wir bieten:

- gut eingerichtete Küche
- geregelte Arbeits- und Freizeit
- hohen Lohn
- schönes Zimmer oder heimelige Wohnung
- vorzügliche Sozialleistungen
- schönes Arbeitsklima

Offerten an die Verwaltung Altersheim Egg, 8133 Esslingen, Tel. (01) 86 11 86. I/227-ZH

Wir suchen für Eintritt am 1. März 1972 oder nach Uebereinkunft eine

Mitarbeiterin als rechte Hand unserer Hausbeamtin

Die Tätigkeit ist vielseitig interessant. Es eignen sich hierfür Töchter mit guten Hauswirtschaftskennntnissen. Die Mitarbeiterin wird sukzessive in die Aufgabe eingeführt. — Die Anstellungsbedingungen sind gut geregelt. Auch steht ein schönes Logis zur Verfügung.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an Verwaltung Sanatorium Hohenegg, Psychiatrische Klinik, 8706 Meilen, Tel. (01) 73 00 88.

I/175-ZH

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich

Wir suchen für unseren gemischten Gärtnerbetrieb

Gärtner oder Hilfgärtner

für unsere Grossküche

Koch oder Hilfskoch

Wir bieten: Vielseitige Arbeit, gut bezahlte Dauerstelle, neuzeitliche Sozialleistungen, geregelte Freizeit. Für verheirateten Bewerber kann evtl. eine Dienstwohnung zur Verfügung gestellt werden.

Telefonische oder schriftliche Anmeldungen sind erbeten an die Verwaltungsdirektion der Psychiatrischen Universitätsklinik, Lenggstrasse 31, 8008 Zürich, Tel. (01) 53 10 10. I/225-ZH

Schulheim Landorf-Köniz

Auf Frühjahr oder spätestens 1. Juni suchen wir

Erzieherin

zur Betreuung und Führung einer Gruppe von 10 bis 12 Buben im Alter von 7 bis 12 Jahren. Erzieherdiplom ist nicht Bedingung. Landorf liegt am Stadtrand von Bern.

Anmeldungen an das Schulheim Landorf, 3098 Köniz, Tel. (031) 53 02 09. I/201-NW



Das kantonale Kinderbeobachtungsheim Langenbruck

(Jura, 750 m ü. M.)

sucht zu einer kleinen Beobachtungsgruppe mit vier normalbegabten Knaben im Alter von 7 bis 10 Jahren eine

Erzieherin- Gruppenleiterin

zur verantwortlichen Führung und Lenkung mit Selbständigkeit.

Zeitgemässe Entlohnung, grosszügig geregelte Freitage und Ferien. Modernes, ruhiges und sonniges Zimmer, Television, Autobenützung, Fortbildungsmöglichkeit im Haus. — Wir sind ein freundliches und harmonisches Team.

Anmeldung an Tel. (062) 60 14 60, Familie U. und K. Frankenberger, Heimleitung. I/197-NW

Pestalozzihaus Rätterschen bei Winterthur

Sonderschulheim für 16 normalbegabte, verhaltensgestörte Knaben und Mädchen sucht auf Frühjahr 1972 oder nach Vereinbarung

Erzieherin- Gruppenleiterin

für die selbständige Führung einer Gruppe von 8 Knaben.

Interessenten, die Freude an einer heilpädagogischen Aufgabe und an der Zusammenarbeit in einem jungen Mitarbeiterteam haben, melden sich bitte bei H. Bernhard, Heimleiter, Pestalozzihaus, 8352 Rätterschen ZH, Tel. (052) 36 11 24, privat: (052) 36 14 13. I/179-ZH

Für unser Wohnheim suchen wir eine

Heimleiterin-Hausmutter

evtl.

Heimleiter-Ehepaar

Wir beherbergen erwerbstätige Blinde und Seh-schwache und wünschen eine Persönlichkeit mit hauswirtschaftlicher Erfahrung und gutem menschlichem Einfühlungsvermögen, welche in der Lage ist, das Haus selbständig zu führen.

Anmeldungen erbeten an den Präsidenten des Blinden-Leuchtturms Zürich, Postfach 2096, 8023 Zürich. I/167-ZH

Kinderheim Bühl Wädenswil

Sonderschulheim für teilweise schulfähige Kinder sucht auf Frühjahr 1972

Gruppenleiter (in)

für eine Gruppe von 10 Knaben. Die Gruppen bilden selbständige Einheiten und werden von 2 Personen betreut.

Wir bieten fortschrittliche Bedingungen, psychologische Beratung.

Anmeldungen sind erbeten an die Heimleitung Kinderheim Bühl, Wädenswil, Tel. (01) 75 05 18. I/199-ZH

Lindengarten Winterthur

(Haus für alleinstehende berufstätige Mütter und ihre Kleinkinder)

Wir suchen für unser Haus eine

Leiterin

die den 7 Müttern und ihren Kindern ein frohes Heim schafft, für die Hausgemeinschaft kocht und dem Haushalt vorsteht. Die Kinder werden von einer Pflegerin betreut. Zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Interessentinnen wenden sich bitte an Frau M. Geilinger, Seidenstrasse 15, 8400 Winterthur, Tel. (052) 23 16 49. I/166-ZH



**Kantonale
Erziehungsanstalt
Aarburg**

Wir suchen einen

Erzieher

Für einen initiativen jungen Mann mit guter Allgemeinbildung bieten wir eine vielseitige Aufgabe und die Möglichkeit, sich auf sozialem Gebiet weiterzubilden. — Stellenantritt nach Absprache.

Für weitere Auskunft wenden Sie sich bitte an den Leiter der kantonalen Erziehungsanstalt Aarburg, Herrn F. Gehrig, Tel. (062) 41 39 48, an den auch die Anmeldungen zu richten sind. I/196-NW

Sonnenbühl, evang. Schulheim, Brütten

Wir suchen für unser Heim mit 30 schulpflichtigen Buben und Mädchen eine selbständige

Köchin

sowie eine

Angestellte

für Lingerie und allgemeine Hausarbeiten.

Besoldung und Anstellungsbedingungen sind kantonal geregelt. Stellenantritt nach Uebereinkunft.

Bewerbungen sind zu richten an Sonnenbühl, evang. Schulheim, 8311 Brütten, Tel. (052) 30 11 23. I/226-ZH

In unserem Heim für 30 normalschulpflichtige Buben und Mädchen suchen wir zu den beiden Bubengruppen

Erzieher Erzieherin

Personen, welche eine entsprechende Ausbildung und Erfahrung im Beruf aufweisen können, finden bei uns eine selbständige Tätigkeit.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an Sonnenbühl, evang. Schulheim, 8311 Brütten, Tel. (052) 30 11 23. I/185-ZH

Sonderschulheim im Kanton Graubünden sucht auf Mitte April eine

Gruppenleiterin

zur selbständigen Führung einer Gruppe von zehn Mädchen. Eine Hilfe ist vorhanden. Voraussetzungen sind pädagogisches Geschick und Freude am Handarbeiten.

Wir bieten gutes Gehalt, zeitgemässe Arbeitsbedingungen, sechs bis acht Wochen Ferien und Pensionskasse.

Auskunft erteilt gerne das Kinderheim Plankis, 7000 Chur, Tel. (081) 22 12 52. I/149-O

Unsere langjährige Hausbeamtin heiratet. Wir suchen deshalb auf Frühjahr 1972 eine Nachfolgerin. Welche junge Hausbeamtin oder hauswirtschaftlich ausgebildete Tochter hätte Freude, sich in unserem neu ausgebauten, modernen Volksbildungsheim als

Mitarbeiterin

einzusetzen?

Ferner suchen wir eine

Tochter

mit guten Kochkenntnissen und zwei

Praktikantinnen

für Haus und Küche.

Wir erwarten gerne Ihren Anruf. Tel. (064) 22 28 58, Volksbildungsheim Herzberg ob Aarau. I/737-NW

Der Verein für das Alter Sektion Konolfingen BE

sucht auf Frühjahr 1972 für das Altersheim Herbligen (gegenwärtig 25 Plätze, nach dem Umzug nach Grosshöchstetten 42 Plätze) verantwortungsbewusste, gut ausgewiesene

Vorsteherin

Zeitgemässes Gehalt nach kantonalem Besoldungsregulativ, geregelte Freizeit.

Wer sich für diesen Vertrauensposten interessiert, melde sich bitte unter Beilage von Zeugnisabschriften bei Frl. Hanni Graf, 3526 Herbligen, Tel. (031) 92 52 72. I/187-NW

Kinderheim Sonnenhof, Arlesheim BL

Wir suchen auf Ostern 1972 in unser Büro jüngere

Mitarbeiterin

Auskünfte erteilt das Kinderheim Sonnenhof, Sekretariat, 4144 Arlesheim, Tel. (061) 72 20 75.

I/239-NW

Festen Boden, Wärme und Familienersatz benötigen unsere 20 berufstätigen Männer im renovierten Wohnheim (politisch und konfessionell neutral) und suchen per 1. April oder nach Vereinbarung selbständiges, aufgeschlossenes

Heimleiterpaar

fürsorgerisch und kaufmännisch versiert, welches in der Betreuung und Beherbergung Alleinstehender bzw. Alkoholgefährdeter eine soziale, lohnende Aufgabe erfüllen möchte. — Köchin vorhanden. — Dienstwohnung, Altersvorsorge, Gelegenheit zur Weiterbildung.

Anfragen und Bewerbungen an Postfach 2592, 3001 Bern. I/188-NW

**Platanen Hof Oberuzwil
St. Gallisches Erziehungs-
und Lehrlingsheim für Jugendliche**

Wir suchen auf Frühjahr 1972 zwei initiative, gut ausgebildete

Erzieher

zur Betreuung einer Gruppe von schulentlassenen Burschen (vorwiegend in interner oder externer Lehre).

Besoldung nach revidierter kantonaler Verordnung, externe Wohnmöglichkeit.

Wir erwarten gerne Ihren Anruf für eine unverbindliche Besprechung.

Nähere Auskünfte erteilt die Heimleitung, T. Rusterholz, Platanen Hof, Oberuzwil, Tel. (073) 51 33 51. I/150-O

**Freizeit- und Gemeinschaftsanlage, Im Gütli,
4800 Zofingen, Tel. (062) 51 40 95**

Auf Ende März suchen wir einen

Assistenten des Freizeitleiters

Dazu eignet sich jemand, der

- Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat
- zwischen 19 und 25 Jahre alt ist
- Freude am Basteln und Werken hat.

Eine abgeschlossene Berufslehre ist erwünscht, jedoch nicht unbedingt erforderlich. Die Arbeit auf unserer Freizeitanlage ist vielseitig und äusserst abwechslungsreich. Sie verlangt aber auch grosse Einsatzbereitschaft, Aufgeschlossenheit und selbständiges Arbeiten. Wir erwarten gerne ihren Anruf.

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Präsident: Paul Sonderegger, Neugutstrasse 17, 8820 Wädenswil, Tel. (051) 75 19 51

Geschäftsleiter und Quästor: Gottfried Bürgi, Im Weinberg, 8427 Freienstein, Tel. (051) 96 21 94

Aktuar: Ueli Merz, Schenkung Dapples, Flühgasse 80, 8008 Zürich

Stellengesuche

Als Absolvent eines zweijährigen Handelskurses suche ich auf Frühjahr 1972 eine

kaufmännische Stelle

in der Verwaltung eines Heimes oder einer Anstalt. Ich befinde mich auf dem zweiten Bildungsweg und bereite mich zurzeit auf den Besuch der Sozialschule vor. Raum Bern bevorzugt.

Schriftliche Offerte an Helmut Jost, Kosthofen, 3055 Suberg. I/18-E

Jeune homme, employé de bureau, aimerait travailler dans un

home d'enfants, home de jeunesse ou orphélinat

comme particien ou employé de bureau, en Suisse romande (préféréré canton de Neuchâtel) à partir du 1er août 1972 ou selon convenance.

Offres avec indication de salaire à: Hans Martin Haldemann, Langmauerweg 110, 3011 Berne. I/7-D

Diverses

Zu verkaufen

im Zürcher Oberland an sonniger Lage ein

Kinderpflegeheim

zurzeit in Betrieb, 20 bis 30 Kinder, sehr gute Existenz, dazu zirka 1 Juch. Land für Kleintierhaltung. Erforderliches Kapital zirka Fr. 250 000.—. Wird nur krankheitshalber verkauft.

Offerten sind erbeten unter Chiffre 5000 an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

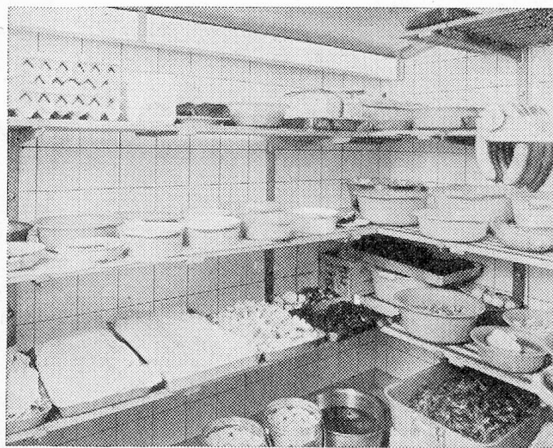
Geschäfts-, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (051) 34 45 75

Sekretärin und Leiterin der Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Frau Charlotte Buser

Allgemeine Korrespondenzen sind an die Geschäftsstelle zu richten

Fachblatt-Abonnements sind direkt beim Verlag Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, zu bestellen!

Wir erstellen:
**Kühlschrankanlagen in transportabler
 und ortsfester Ausführung,
 Kühl- und Gefrierräume,
 Freezer-Placenanlagen für Küche
 und Economat,
 Klimaanlage, Leichen-Kühlanlagen,
 Isolierungen gegen Kälte, Wärme
 und Schall.**



Referenzen von Kinder-, Bürger- und
 Altersheimen, privaten und kantonalen
 Anstalten, Erziehungsheimen usw.
 Profitieren auch Sie von unserer grossen Er-
 fahrung. Unsere Beratung ist für Sie unver-
 bindlich. Unser Service ist prompt und vor-
 teilhaft.

schellenbaum

A. SCHELLENBAUM+CO. AG 8404 WINTERTHUR

Lips
 UNIVERSAL
 KÜCHEN-
 MASCHINEN

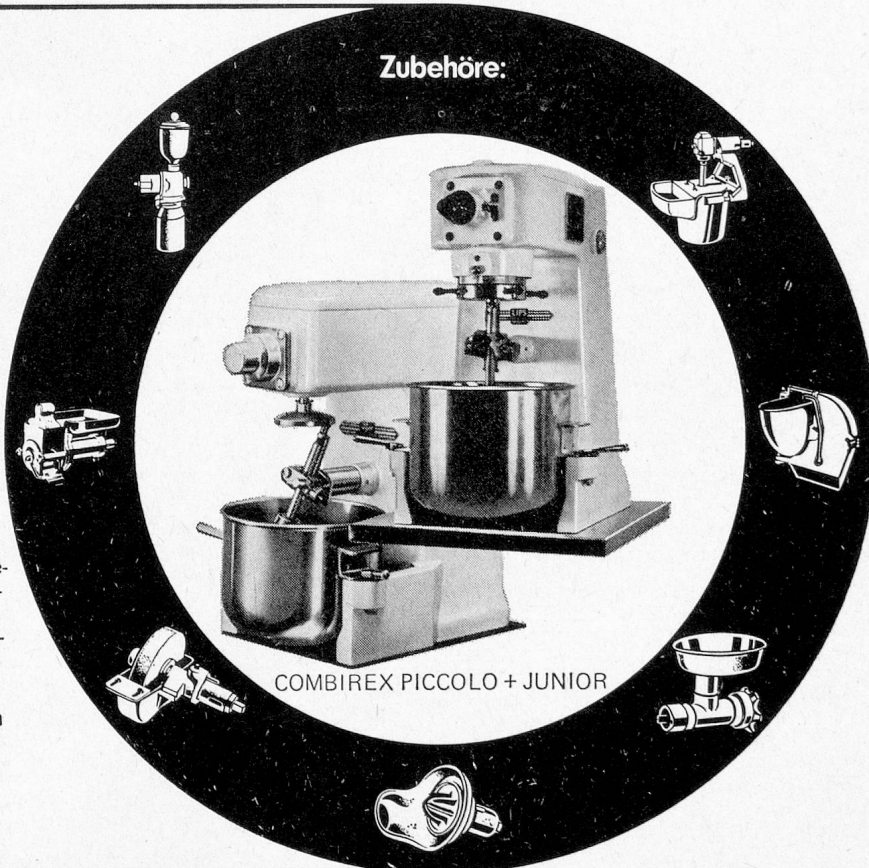
Combirex Piccolo und Junior sind zwei
 kleine Modelle der LIPS Universal-Kü-
 chenmaschinen.

Dank ihren sehr grossen Leistungsfähig-
 keiten bei minimalstem Wartungsbedürf-
 nis, sind beide Maschinen die bestgeeigne-
 ten Küchenmaschinen für kleine bis mitt-
 lere Betriebe. Beide Typen verfügen, wie
 alle LIPS-Maschinen, über eine reichhalti-
 ge Auswahl an Zubehör.

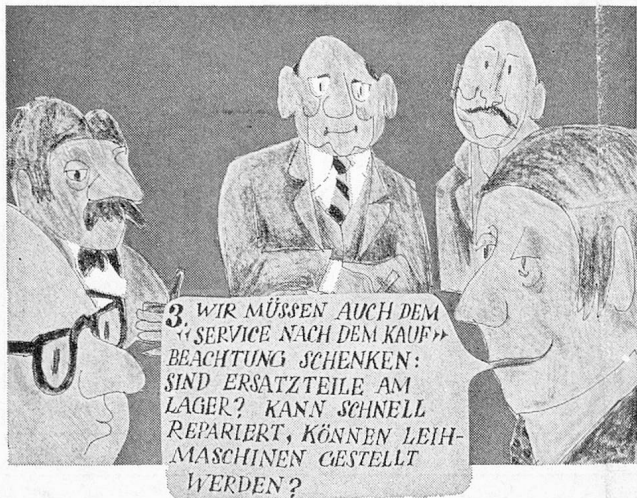
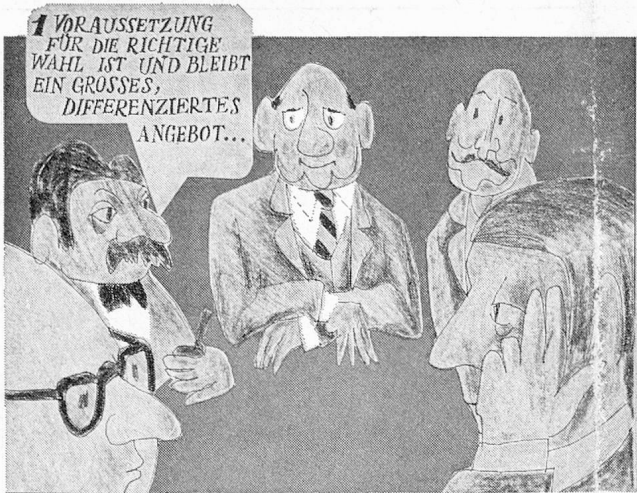
LIPS-Küchen-Maschinen sind in 10 ver-
 schiedenen Grössen erhältlich. Verlangen
 Sie unverbindlich eine ausführliche Do-
 kumentation.

**JAKOB LIPS, Maschinenfabrik,
 8902 Urdorf, Tel. 01/98 75 08**

Zubehöre:



COMBIREX PICCOLO + JUNIOR



Überlegung führt zu Schwabenland

Schwabenland-Spezialhaus für komplette Grossküchen-Einrichtungen.
 8021 Zürich: Nüscherstr. 44, Tel. 01 25 37 40 / 1000 Lausanne: 15, av. Denantou, Tél. 021 26 20 07.

